

Witterung nach dem 100jährigen Kalender.

Vom 1. bis 4. Regen, den 16. Schnee, vom 17. bis 20. Regen, von 21. bis 26. soll es warm wie in Sommer sein.

Messen, Kram-, Vieh- und Wollmärkte.

- 1 Schönberg, Schweinitz*, Buttstädt, Helmerhausen, von, Warschau, Wien, Würzburg
- 3 Chemnitz, Golditz, Grimmitzschau, Dresden-Friedrichstadt*, Elsterberg**, Lengsfeld, Neusalza, Oschatz, Rechenberg, Röttha, Scheibenberg, Schellenberg, Verdau*, Wildenfels*, Delitzsch**, Merseburg, Profen**, Schweinitz, Zeitz*, Helmerhausen*, Lannroda.
- 4 Baruth*, Scheibenberg, Profen, Kuma**, Kaltennordheim, Remda**, Lannroda.
- 5 Neustadt b. St.**, Pegau, Gerstungen.
- 6 Radeberg, Strehla, Altleben, Geisa, Wippra.
- 7 Lindau am Bodensee.
- 8 Rügeln*, Lützen*, Prettin, Leifers* i. Tir.
- 10 Freiberg, Hohenstein* im Schönbrg., Meerane, Rügeln, Lützen, Mansfeld**, Prettin, Bahna*.
- 11 Oberleutersdorf I., Delitzsch, Pölsnitz**, Reichenbach**, Wiesa, Halle, Kayna, Bacha**.
- 12 Etzsch**, Eisenach.
- 13 Jöhstadt, Rabenau.
- 15 Kohren, Markranstädt*, Schlieben*, Zeitz. — Pesth in Ungarn.
- 17 Brambach**, Döbeln, Markranstädt, Mühltroff**, Neustadt b. St.**, Bschopau, Gehofen, Schlieben, Bahna, Apolda**.
- 18 Markranstädt, Münchendorfsdorf.
- 19 Breslau.
- 22 Köpchenbroda**, Swendau.
- 24 Buchholz, Frankenberg, Grimma, Johannegeorgenstadt, Schönfeld, Sebnitz, Thum, Treuen**, Weissenberg**, Iwentaub*, Schraplau, Jämenau.
- 25 Eisleben, Jämenau, Essegg in Ungarn.
- 26 Radeburg**.
- 27 Aue, Gerbstädt.
- 28 Ermsleben**.
- 29 Bittau**, Jessen*, Bürgel*, Welda*.
- 30 Sondheim v. d. Rh.***, Bogen in Tirol, Darmstadt.



Rettung.

Wunderbar! Wie oft im Leben Glück und Unglück sich verweben.

— denn all' mein Gesezeswerk ist Nichts! D ich betrogener, aberwitziger Thor!" — Eine Weile stand er nun da und starrte mit verzerrten Zügen vor sich hin. Alle unterdrückten Leidenschaften schienen in ihm aufzuleben und sich seiner zu bemächtigen. Seine Gestalt wurde höher; lebendiger das Spiel seiner Mienen, das Feuer seiner Augen. — Was gilt's? — fuhr er endlich fort — was gilt's, daß ich gleich jenem egyptischen Einsiedler nach zwanzigjährigem Kasteien mich hineinstürze in das Gewühl der Welt und meine versäumte Jugend nachhole im wildesten Taumel der Lust? Bin ich wirklich zu alt geworden zum Genuß? Ist mein Arm ohne Sehnen, mein Blut ohne Feuer, mein Herz ohne Begierden, mein Geist ohne Spannkraft? Tod und Teufel! ich fühle Kraft in mir ganz allein eine Bundschuhsehde zu schlagen; Begierden, die ganze Klerisei der Christenheit an Wollust zu überbieten, und Geist genug die Mutter Gottes zu verführen. Was gilt's, meine Herren Confratres, und ihr werdet in Herzog Georgs Augen Heilige gegen Euern kanonischen Bruder, wie ihr mich spottend nennt. —

(Fortsetzung folgt.)

Nachtl.		Tagesl.		Tage sind kürz.		Den	Monatstage.
St.	M.	St.	M.	St.	M.		
4	19	9	41	6	55	1	
4	37	9	23	7	11	6	
4	57	9	3	7	33	12	
5	14	8	46	7	52	18	
15	30	8	30	8	8	24	
15	44	8	16	8	22	30	

Mittl. Zeit	Sonnen- Ufg.		Tage.
	U. M.	U. M.	
11 43	6 53	4 34	1
11 43	6 55	4 32	2
11 43	6 57	4 30	3
11 43	6 59	4 28	4
11 43	7 0	4 27	5
11 43	7 2	4 25	6
11 43	7 4	4 23	7
11 43	7 5	4 22	8
11 43	7 7	4 20	9
11 44	7 9	4 18	10
11 44	7 10	4 17	11
11 44	7 12	4 15	12
11 44	7 13	4 14	13
11 44	7 15	4 13	14
11 44	7 17	4 12	15
11 44	7 19	4 10	16
11 45	7 20	4 9	17
11 45	7 22	4 8	18
11 45	7 23	4 7	19
11 45	7 25	4 6	20
11 46	7 26	4 5	21
11 46	7 28	4 4	22
11 46	7 30	4 3	23
11 46	7 32	4 2	24
11 47	7 33	4 1	25
12 47	7 35	4 0	26
11 47	7 37	3 59	27
11 48	7 38	3 58	28
11 48	7 40	3 58	29
11 48	7 41	3 57	30